

Treffpunkt der Samen: „ren lycka – livet i norr“ beim 418. Wintermarkt in Jokkmokk

Hamburg, 15. Januar 2023 In seiner über 400-jährigen Geschichte hat sich der [Wintermarkt in Jokkmokk](#) von einem steuerpolitisch motivierten Markt zum größten Winterfestival Nordeuropas entwickelt. Vom 02. bis 04. Februar 2023 begrüßt der 3000-Seelen-Ort am Polarkreis in der Regel um die 50.000 Besucher. Schon seit mehr als 400 Jahren treffen sich die Nordschweden bei dieser Gelegenheit in der kulturellen Hauptstadt der schwedischen Sami, um mit Rentierfellen, Fleisch und Schneemobilen zu handeln, bei Joik-Gesängen zu feiern, traditionelle Geschichten zu erzählen und beim Rentierrennen zuzuschauen. Kurz: Sami-Kultur zum Anfassen.

Für Hunderte Aussteller aus ganz Nordschweden ist der Markt der Höhepunkt des Jahres. Besucher können Rentierfleisch und Kaffee-Käse kosten, dem traditionellen Joik-Gesang lauschen und sich mit farbenfrohen Mützen, Handschuhen und Kleidungsstücken eindecken. Ebenso gibt es die Möglichkeit an verschiedenen Winteraktivitäten teilzunehmen, beispielsweise Touren mit Schlittenhunden, Rentieren oder dem Schneemobil, Eisangeln, Kräuter- und Beerenwanderungen, Helikopterrundflügen oder einer Elch- oder Wildsafari im tief verschneiten Lappland. Schon in den Tagen vor und ein paar Tage nach dem offiziellen Markt, werden einzelne Aktivitäten angeboten. Ein Highlight außerhalb des festgelegten Programmes: Wenn am Nachmittag die Dunkelheit über Lappland hereinbricht, zeigen sich am Himmel oftmals die **tanzenden Nordlichter**.

Im kalten und lange dunklen Teil Schwedens kommt auch dem Handwerk eine besondere Bedeutung zu. **Duodji**“ nennen die Samen das Handwerk, das Teil ihrer Kultur und Identität ist. Küchenutensilien aus Holz sowie Schmuck aus Silber und Rentierleder sind typische Sami-Produkte. Darauf nimmt auch das diesjährige Festival-Motto „ren lycka – livet i norr“ Bezug, denn dies hat durch die Verschiebung eines einzigen Leerzeichens zwischen ren und lycka gleich zwei Bedeutungen. Der schwedische Begriff ren bedeutet sowohl *rein bzw. pur* als auch *Rentier* – also „Reines Glück – das Leben im Norden“ und „Rentierglück – das Leben im Norden“. Und den Rentieren verdanken die Samen schließlich ihre unglaublich schöne Handwerkskunst.

Im Mittelpunkt stehen in Jokkmokk - wie auch in der Vergangenheit - der Dialog und der Kontakt. Schließlich war der Markt ursprünglich die erste Gelegenheit nach einem langen Winter, um wieder einmal andere Menschen zu treffen. Das alles bei knackigen 15 Grad und tausend Kilometer nördlich der Hauptstadt Stockholm. In Nordschweden macht man sich im Winter gar nicht erst die Mühe, das Wörtchen *minus* extra zu erwähnen...

Weitere Informationen zum Wintermarkt und verschiedenen Reisemöglichkeiten gibt es in englischer Sprache unter www.jokkmokksmarknad.com und bei Visit Sweden <https://visitsweden.de/aktivitaten/kultur-geschichte-und-kunst/kultur/auf-dem-jokkmokk-wintermarkt-treffen-sich-die-samen/>.

Programm: <https://gammal.jokkmokksmarknad.se/sv/schedule-2/schedule-2/schedule> und als pdf <https://jokkmokksmarknad.se/wp-content/uploads/2023/01/Jokkmokks-marknad-2023-Program-sv.pdf>

Pressebilder: <https://imagebank.sweden.se/my-selections/mg30cupxt>

Visit Sweden GmbH
Sabine Klautzsch
Senior PR Manager
Große Bäckerstr. 10
20095 Hamburg

0049 40 32 55 13 20
sabine.klautzsch@visitsweden.com
www.visitsweden.de

Visit Sweden hat den offiziellen nationalen Auftrag der schwedischen Regierung, Schweden als Reiseziel zu vermarkten. Unsere Vision ist, dass Schweden bis 2030 das nachhaltigste und attraktivste Reiseziel der Welt ist.

Additional assets available online:  [Photos \(1\)](#)

<https://press.visitsweden.com/2023-01-15-Treffpunkt-der-Samen-,,ren-lycka-livet-i-norr-beim-418-Wintermarkt-in-Jokkmokk>